

Protokoll der FK vom 13.05.2024 (#1037)

Anwesende: Chemie, KlaRoPhil, Physik/Astronomie, Archäologie, Geschichte, Kath. Theologie, Meteorologie/Geophysik, Psychologie, Jura, Anglistik, MolBioMed, Lehramt, Geowissenschaften, GeKoSka, IKM, Neuroscience, VWL, Geographie, OrientAsia, ELW

Special Guest: Sophia Da Costa (SP-Präsidium)



TOP 1: Begrüßung und Festlegung der TO

Hallo! Schön, dass Ihr alle da seid!

TOP 2: Genehmigung von Protokollen

Anmerkungen zum FID #1036

Alexander Wallau (Gast): Bezüglich der Statusgruppe des CIMND-Referats: Es waren mit 19 Leuten 0,2 Prozent der Statusgruppe anwesend.

Anträge zum Wahlverfahren

Keine

Abstimmung über FID #1036

Ja: 20; Nein: 0; Enthaltung: 0

TOP 3: Berichte aus den Fachschaften

KlaRoPhil

Chiara Serra (KlaRoPhil): Die Frage richtet sich an die Anglistik, Germanistik und an die Theologien: Die KlaRoPhil hatte die Überlegung, in der Rabinstraße ein Schwarzes Brett für Informationen aufzuhängen. Seid ihr eher dafür oder dagegen?

- Tabea Wiegand (Anglistik): Wäre das Schwarze Brett nur fachschaftenspezifisch? Wenn beispielsweise alle ihre Events aufhängen, würde das zu viel werden. Wenn es nur fachschaftsbedingt ist, wäre ich dafür.

- Chiara Serra (KlaRoPhil): Es geht nur um Fachschaftssachen.
- Tabea Wiegand (Anglistik): Dann wäre ich dafür.
- Paul (Vorsitz): Für Veranstaltungen gibt es bereits Bretter für die ganze Uni, die vom AStA beliefert werden. Das sind Kästen, die der AStA bedient, wo verschiedene Veranstaltungen angekündigt werden. Auch Fachschaftsveranstaltungen wie z.B. Vorträge können dort ausgehängt werden.
- Julia Keuer (GeKoSka): Es gibt mehrere schwarze Bretter in den Instituten und der Bibliothek. Plant ihr etwas Zentraleres?
- Chiara Serra (KlaRoPhil): Nach aktuellem Stand planen wir etwas Zentraleres beim Eingangsbereich der Rabinstraße, weil sonst die Gefahr besteht, dass nicht alle Studierenden das mitbekommen.
- Julia Keuer (GeKoSka): Alles klar, ich denke wir unterstützen das.
- Tabea Wiegand (Anglistik): Wer würde die Verwaltung des Schaukastens übernehmen? Aus jeder Fachschaft eine Person?
- Chiara Serra (KlaRoPhil): Ich denke, dass man sich innerhalb der Fachschaften kurzschließen kann, vielleicht auch auf FKs. Sonst aus jeder Fachschaft eine Person.

Chiara Serra (KlaRoPhil): Darf man sich als Fachschaft ein Geschäftskonto für Google erstellen?

- Paul (Vorsitz): Ich weiß es leider nicht. Vielleicht wäre ein Vereinskonto passender. Wenn da Google Pay dranhängen sollte, wäre es kritischer, aber das müsst ihr nicht nutzen. Aber ansonsten sollte das gehen.
- Alexander Wallau (Gast): Ich empfehle Fachschaften.org. Die Seite wird von der TU Dortmund gehostet und ist vom Datenschutz her besser.

Geografie

Philipp Schultze (Geografie): Wir waren letztes Wochenende auf Masterfahrt im Wald Jugend Camp Stadtkyll. Getränke haben wir wie die letzten Jahre immer bei REWE bestellt. Leider wurden diese einfach vergessen. Auf direkte Rückfrage wurde sehr unprofessionell reagiert und nur mit Mühe eine Lösung für uns gefunden - wir haben die Getränke selbst geholt, von unserer ursprünglichen Bestellung war aber vieles nicht vorrätig. Wir haben uns natürlich beschwert sind aber noch im Unklaren darüber, ob der Kauf auf Kommission funktioniert hat oder nicht, da wir heute noch nichts von REWE gehört haben. Die Leiterin des Camps sagte, es sei wohl auch schon ein paarmal vorgekommen. Falls ihr also auch dahin fahrt, sucht euch vielleicht einen anderen Getränke Lieferanten. Wir geben ein Update, sobald wir wissen, wie REWE auf den Fall reagiert.

Geowissenschaften

Glen Roß (Geowissenschaften): Wir planen seit geraumer Zeit eine Fachschaftsfahrt. Wir finden aber leider im vorgegebenen Raum von 100km keine Unterkunft, die Preislich und Geowissenschaftlich keine gute Unterkunft. Könnten wir den Raum auf ca. 130km ausweiten haben, da andere Fachschaften Erfahrung oder vlt Empfehlungen für Unterkünfte im 100km Raum?

- Katharina Straßer (Psychologie): Wir waren vor zwei Wochen auf der Burg Blankenheim, die Richtung Eiffel liegt.
- Rasmus Müller (Physik): Kommt die 100 km Regel aus dem KritKat? Ich weiß nur, dass Auslandsfahrten eine Genehmigung brauchen.
- Paul (Vorsitz): Bei Klausurfahrten steht, dass sie regional im Umkreis zu Bonn stattfinden sollten (kleiner als 100 km Entfernung). Das ist insofern sinnvoll, dass Klausurfahrten nicht auf das Ziel der Fahrt ankommen. Bei euch klingt es mehr wie eine Mischung aus Klausurfahrt und Exkursion. Schreibt uns dazu nochmal eine Mail.
- Benedikt Paland (Lehramt): Was sind denn die Kriterien für 'geowissenschaftlich'? Wir fahren jährlich in das 'Haus Felsenkeller' in Altenkichen. Sehr gute Erfahrungen damit gemacht.
- Glen Roß (Geowissenschaften): Als Weiterbildung für die Fachschaft ist bei uns in den Geowissenschaften natürlich eine Exkursion geplant. Wir schreiben dem AStA eine E-Mail. Vielen Dank.

Alexander Wallau (Gast): Letzte Woche hat von der Philologie Bibliothek ein Pizza-Treffen stattgefunden...?

- Chiara Serra (KlaRoPhil): Ich war zwar nicht dabei, aber einer meiner Kommilitonen war da, um über die Situation der Bib in der Rabinstraße zu sprechen.
- Tabea Wiegand (Anglistik): Letzte Woche am 8. Mai von 16 Uhr bis 18 Uhr war ein Treffen von der Philologischen Bibliothek, aber ohne Pizza. Da waren nur gewählte Mitglieder aus den Professuren und den Instituten.
- Chiara Serra (KlaRoPhil): Das Pizza-Treffen bezieht sich auf das Treffen der ULB. Das ist aber getrennt von dem Treffen in der Rabinstraße.

Rasmus Müller (Physik): Es kam die Idee auf, Hygieneartikel auf unsere Toiletten, vor allem in unserem Institut, anzubieten. Da wurde meines Wissens auch mit Teilen des Instituts geredet, aber wir wurden aus monetären Gründen abgeschoben. Gibt es Fachschaften, die Erfahrung damit haben, das anderweitig zu regulieren?

- Alexander Wallau (Gast): Die Informatik finanzieren die Hygieneartikel aus eigenem Haushalt, bieten sie aber nur hier vorne bei den Toiletten an. Die Ausgaben sind übersichtlich (60 bis 70 Euro im Jahr). Wir haben auch keine Probleme mit Vandalismus.
- Jeremy Baldé (Chemie): Wir mussten die Hygieneartikel auch aus unserem eigenen Haushalt bezahlen, aber haben auch von der Uni ein paar gestellt bekommen.
- Katharina Straßer (Psychologie): Wir zahlen auch aus dem eigenen Haushalt. Das Teuerste ist die Anschaffung des Spenders (300 Euro pro Stück). Inzwischen würde aber unser Institut die Kosten übernehmen.
- Aurelia Meindl (Jura): Bei uns übernehmen die Hygieneartikel die Fakultät oder das Institut. Wir zahlen dafür nicht selbst.
- Paul (Vorsitz): Einige Spender werden von der Uni direkt zentral bezahlt und kommen aus dem Rektorat. Die erkennt man daran, dass sie relativ hochwertig sind. Die sind allerdings nur an sporadischen Orten anzutreffen. Das es solch einen Spender im Juridicum gibt, halte ich für wahrscheinlich. Im Hauptgebäude gibt es auch welche, aber nicht in Poppelsdorf.
- Philipp Schultze (Geografie): Bei uns hat eine unbekannt Gruppe Studierender "einfach so Boxen aufgestellt" das war dem Institut dann zu doof, da kamen ganz schnell offizielle Spender.

TOP 4: Berichte aus dem AstA & anderen Gremien

Sophia Da Costa (SP): Am Mittwoch war eine SP-Sitzung, es gab die 1. Lesung für den NHHP. Die Beitragsordnung wegen der Rückzahlung des Semestertickets sowie die Reisekostenordnung wurde besprochen. Der 8. Mai Antrag wurde vertagt und wird auf der nächsten SP-Sitzung behandelt. Die Wahl des Referenten für das Referat für Studium und Lehre hat stattgefunden, also wird das Referat eingerichtet.

- Paul (Vorsitz): Bezüglich 8. Mai Antrag: Es gibt einen Änderungsantrag, den Gedenktag auf den 9. November zu verschieben. Das würde zumindest die Forderung berücksichtigen, dass der Tag im WiSe stattfindet.

Alexander Wallau (Gast): Am Donnerstag ist wieder die Sitzung des Studierendenbeirats der ULB. Unsere Uni-Print-Webseite wurde ersatzlos abgeschafft und man braucht jetzt zum Drucken ein USB-Stick. Soll man wieder eine Webseite einrichten? Wie ist eure Meinung dazu?

- Tabea Wiegand (Anglistik): Gibt es einen Grund, warum die Webseite abgeschafft wurde?
- Lena (FSK): Seit März hatte die ULB technische Probleme mit der Seite. Vielleicht liegt es daran.

Paul (Vorsitz): Das hier ist ein Bericht aus der Fachgruppe Physik/Astronomie: Ich würde gerne auf der nächsten oder übernächsten FK mit euch über § 11b des Hochschulgesetzes sprechen – „Geschlechtergerechte Zusammensetzung von Gremien (1) Die Gremien der Hochschule müssen geschlechtsparitätisch besetzt werden, es sei denn, im Einzelfall liegt eine sachlich begründete Ausnahme vor.“ Uns ist aufgefallen, dass aufgrund der geringe Professorinnenanzahl manche Fachgruppen nur 3 oder 4 Professorinnen haben, die alle in Berufungskommissionen sitzen. Dies widerspricht den Gleichstellungsaspekten des Paragraphen, da Professorinnen und Studentinnen in diesen Fächern überproportional belastet werden, weil sie zum unterrepräsentierten Frauenanteil in diesem Fach gehören. Wir können darüber sprechen, ob es sinnvolle Ideen gibt, dieses Problem zu lösen.

- Christian (Jura): In dem Paragraphen steht, dass man einen Sachgrund für eine Ausnahme vorlegen kann. Ist das in der Physik passiert?
- Paul (Vorsitz): Wir hatten einen Fall von der Berufungskommission, wo gesagt wurde, dass wir niemanden gefunden haben. Das wurde aber vom Rektorat zurückgewiesen.
- Jeremy Baldé (Chemie): Wir hatten das Problem auch und unsere Fachgruppe ist darüber sehr wütend. Im Bereich der Anorganischen Chemie haben wir nur eine Professorin. Wenn man offiziell nur eine Professorin in diesem Bereich hat, dann darf man auch nur einen anderen Professor aus diesem Bereich nehmen. Danach wurde uns gestattet, dass wir außerhalb noch Professorinnen holen durften. Jetzt nach Monaten dürfen wir endlich eine Kommission haben.
- Paul (Vorsitz): Es gibt für die Professorinnenschaft als einzige Statusgruppe in diesem Paragraphen eine Sonderregelung, bei denen muss nur der Anteil an Frauen in der Kommission sitzen, die auch in der Statusgruppe gegeben ist. Sprich: Hast du nur 15 Prozent Professorinnen in deinem Kollegium, dann müssen auch in der Kommission nur mindestens 15 Prozent sitzen. Da das aufgrund der beschränkten Anzahl der Professorinnen aufgerundet wird, macht das aber keinen so großen Unterschied.
- Tabea Wiegand (Anglistik): Wir haben das Problem auch, nur ist es bei uns andersherum.
- Paul (Vorsitz): Es gibt noch das weitere Problem, dass dieser Paragraph rein binär gestaltet ist. Das könnte man auch angehen. Das mit der Zurückweisung ist etwas, dass man auf Uni Ebene angehen kann, alles darüber hinaus müsste man einen freundlichen Brief an die Landesregierung schreiben, was aber auch möglich ist.

Julia Keuer (Germanistik): Quaaasi ein Bericht aus dem Studienbeirat: gibt es abgesehen von der Whatsappgruppe "studentische Gremienmitglieder phil. Fak." eine Möglichkeit sich zu vernetzen? Ich wurde neulich zur Vertretung gebeten, mit der Anmerkung, dass wir

Studierenden uns bitte besser vernetzen sollen, um die Stellvertretungen effizienter einzuberufen.

- Paul (Vorsitz): Vernetzt euch mit Marlene Sieverdingbeck und einige andere VertreterInnen des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät. Sie veranstalten regelmäßig Treffen mit allen Fachschaften der Philosophischen Fakultät, um über die Fakultätsratsbelange zu sprechen.
- Sophia Da Costa (SP): Marlene hat dazu gesagt, dass bereits Mitglieder zu den Treffen eingeladen wurden. Die Gruppe ist auch für die Koordination da.
- Julia Keuer (Germanistik): Mit Marlene bin ich im Kontakt und leider sind die betreffenden Personen nicht mit bei den Treffen mit dem Fakultätsrat. Ich glaube die Whatsappgruppe wurde als Lösungsansatz erstellt, aber ich bin auch nur zufällig drübergetolpert.

TOP 5: Berichte aus dem Referat

Paul (Vorsitz): Anfang Juni findet das zweite Treffen mit dem Studierendensekretariat zum Thema Fachschaftszugehörigkeit, Semesterkarte, Wählendenverzeichnisse etc. statt.

Luc (FSK): Wenn ihr bald wählt und noch kein Wählendenverzeichnis beantragt wurde, bitte kümmert euch jetzt drum, weil es über Pfingsten schwieriger ist, sie abzuholen.

Paul (Vorsitz): Thema HoPo-Rallye im botanischen Garten: Daraus hat sich ein AStA-Antrag gebildet. Wenn es keine mündlichen Einwände gibt, werde ich als Fachschaftenreferent statt als Vorsitz der FK unterschreiben, weil wir nicht darüber abstimmen konnten, aber es dennoch Zuspruch gab.

TOP 6: Finanzen

BFsG-Anträge zur Vorstellung:

Chemie	[c] Erstsemesterfahrt	2023- WiSe	994,00 €
Evangelische-Theologie	[a] Erstsemesterarbeit	2023- SoSe	54,06 €
Geodäsie	[b] Inhaltliche Veranstaltungen	2023- WiSe	79,99 €
Geowissenschaften	[a] Erstsemesterarbeit	2023- WiSe	357,51 €
Geowissenschaften	[j] Fachschaftskleidung	2023- WiSe	200,00 €
Interkulturelle-Kommunikation-und-Mehrs...	[j] Fachschaftskleidung	2023- WiSe	200,00 €
Lehramt	V245.0005 [j] Fachschaftskleidung	2024- SoSe	664,00 €
Meteorologie-und-Geophysik	[j] Fachschaftskleidung	2023- WiSe	200,00 €
VWL	[a] Erstsemesterarbeit	2023- SoSe	1.800,00 €

Abstimmung: Sollen die BFSG-Anträge zur Abstimmung, außer die der FS evangelische Theologie und der FS-Lehramt, angenommen werden?

Ja: 10; Nein: 1; Enthaltung: 1

Abstimmung: Soll der BFSG-Antrag zur Abstimmung der FS-Lehramt angenommen werden?

Ja: 15; Nein: 2; Enthaltung: 3

Benedikt Paland (Lehramt): Wieso sollte die Abstimmung separat erfolgen?

- Paul (Vorsitz): Weil wir keine Blockabstimmungen durchführen, wenn es Leute gibt, die gegen diese Blockabstimmung sind, und weil sich im Vorhinein eine Person gemeldet hat, die eben gegen diese Blockabstimmung war. Auch beliebige andere Anträge können jederzeit in Einzelabstimmungen umgewandelt werden. Die Intention dahinter ist, dass man noch dagegen stimmen kann. Formal ist das korrekt.

TOP 7: Ausschüsse

Alexander Wallau (Gast): Der SP-Wahlprüfungsausschuss hat getagt. Mir wurde aufgetragen, in die Fachschaft weiterzuleiten, dass wenn euch bei der letzten Wahl Unregelmäßigkeiten aufgefallen sind, euch zu melden.

TOP 8: Sonstiges

Paul (Vorsitz): Ich habe mich erkundigt, wo die Vorgaben bezüglich Finanzen herkommen. Es gibt verschiedene Quellen: Einerseits gibt es die HWVO, sie gilt für Studierendenschaften und wir wenden sie analog zu dem an, was die Studierendenschaft insgesamt machen muss, da es sich bei den Fachschaften um eine Körperschaft des öffentlichen Rechts handelt. Grund dafür ist, dass die Studierendenschaft jederzeit vom Landesrechnungshof geprüft werden können. Der prüft dann alle Vorgaben der HWVO. Da die zentrale Studierendenschaft keinen direkten Einfluss darauf hat, was die Fachschaften mit ihrem Geld machen, versuchen wir, sicherzustellen, dass falls wir geprüft werden, möglichst alle Studierendengruppen, die vom AStA Geld bekommen, diese Vorgaben erfüllen. Dementsprechend orientieren sich auch unsere Prüfkriterien an dem, was geprüft werden würde. Aber da Fachschaften kein Personal haben, bleibt uns die Rentenkasse etc. erspart.

Luzie Reitler (VWL): Bei uns sind aktuell in VWL und Jura FSV Wahlen. Allerdings können die (VWL)Erstsemester nicht wählen, woran liegt das? In den letzten Jahren war es bisher nicht so.

- Paul (Vorsitz): Wir haben das Problem heute entdeckt und gelöst (im Sinne davon, dass es in der Zukunft nicht mehr auftreten sollte). Der Fehler war ein Fehler im Skript, das die Univerwaltung benutzt hat, um ein Wählendenverzeichnis zu generieren, sodass effektiv ein Skript auf Basis der Studierenden des vergangenen Semesters generiert wurde. Wir können aber keinen Sonderfall dafür bereitstellen. Zwei Gründe: Alle ErstsemesterInnen hätten zur Einsicht gehen können. Allen

anderen Fachschaften können wir anbieten, die Wahlen nach hinten zu verschieben, sodass ein neues Wählendenverzeichnis generiert werden kann. Man kann aber auch auf Basis der jetzigen Wählendenverzeichnissen eine Wahl durchführen. Für alle Wählendenverzeichnisse, die wir ab jetzt ausstellen, ist dieser Fehler ausgeschlossen.

Georg Wilhelm (Meteorologie/Geophysik): An die Fachschaft Evangelische Theologie: Wann bekomme ich mein T-Shirt?

Ende der FK um 20:11 Uhr.

Die nächste FK findet am **27.05.2024** um **19:07 Uhr**

im **Raum 0.016 im Informatikzentrum** statt.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung von Protokollen
3. Berichte aus den Fachschaften
4. Berichte aus dem AStA & anderen Gremien
5. Berichte aus dem Referat
6. Finanzen
7. Ausschüsse
8. Sonstiges

Präsentiert vom FSK:

Paul, Jan, Luc, Pascal, Philipp, Sven, Lena und Kiso